

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist frei von Gebühren

Die anfallenden Kosten werden freundlicherweise von den beteiligten Firmen getragen.

Wir bitten um Anmeldung unter

http://www.cip4.org/activities/symposium_registration.php

Kontakt:

Prof. Dr. Thomas Hoffmann-Walbeck

Hochschule der Medien
Nobelstr. 10
D-70569 Stuttgart

Telefon: +49 711 8923-2128

Fax: +49 711 8923-2179

E-Mail: hoffmann@hdm-stuttgart.de

Stefan Daun

CIP4 Sekreteriat
c/o Fraunhofer Institut für Graphische Datenverarbeitung
Abteilung A3
Fraunhoferstraße 5
D-64283 Darmstadt

Telefon: +49 6151 155575

Fax: +49 6151 155589

E-Mail: Stefan.Daun@igd.fraunhofer.de

Hochschule der Medien

Nobelstraße 10
70569 Stuttgart

Tel. 0711 89 23-2128

Fax 0711 89 23-2179

jdf@hdm-stuttgart.de

www.hdm-stuttgart.de

**JDF
WORKFLOW
SYMPOSIUM
24. NOVEMBER 2011**

VERANSTALTUNG DER
HOCHSCHULE DER MEDIEN
UND DER CIP4 ORGANISATION

JDF Workflow Symposium

24. November 2011

Hochschule der Medien, Audimax

9:00 Uhr	Check-in		14:00 Uhr	Wieviele Web-to-Print kann man einer Druckerei zumuten	Marcel Liedermann That's it SOLUTIONS Lie- dermann
10:00 Uhr	Begrüßung durch die Hochschule der Medien	Prof. Dr. Alexander W. Roos Rektor der HdM		Vorteile und Möglichkeiten des Internets für den Druckdienstleister, sich zukünftig am Markt zu positionieren? Am Praxisbeispiel bei der Druckerei Straub AG wird eine „sinnvolle“ Integration von Web-to-Print via JDF/XML in den Heidelberg Prinect Workflow erläutert.	
10:10 Uhr	Begrüßung durch die CIP4 Organisation	Stefan Daun CIP4 Sekretariat			
10:20 Uhr	Neue Trends bei JDF und JMF	Dr. Rainer Prosi CIP4 Chief Technical Officer			
11:00 Uhr	Kaffeepause		14:30 Uhr	Anbindung eines Web-Shops an den Heidelberg Prinect Workflow am Beispiel von i-printer	Hans Gerhard Schieber Heidelberger Druckmaschinen Vertrieb Deutschland GmbH
11:30 Uhr	Prozess- und Produktionsanalyse Wie das Potential einer JDF-Implementierung vorab für den jeweiligen Betrieb ermittelt werden kann. Erfahrungen aus der Praxis und wo liegen die Hürden.	Remo Vendramini Agfa Graphics Switzerland AG		Die prinzipiellen Möglichkeiten, Funktionalitäten und Automatismen sowie die Erstellung kostenoptimierter Sammelformen mit der Prinect Signstation.	
12:00 Uhr	JDF braucht eBusiness Web2Print und Internetshop schaffen die Auftragspotentiale und stärken die Kundenbindungen, die die effiziente Auslastung immer stärker automatisierter Druckereien dringend benötigt. Praxisbeispiele anhand von Kreativ.Connect und Shop.Connect von alphagraph.	Stephan Pung Matthias Bein alphagraph team GmbH	15:00 Uhr	Kaffeepause	
12:30 Uhr	Mittagspause		15:30 Uhr	Vom JDF zur Digitalen Fabrik Die betriebliche Informations- und Kommunikationstechnologie wird sich in Zukunft erheblich wandeln. JDF und JMF sind dabei ein Baustein für moderne Architekturen einer Digitalen Fabrik.	Prof. Dr. Wolfgang Kühn Bergische Universität Wuppertal
13:30 Uhr	Workflow-Präsentation JDF-Integration an der HdM. Vom Auftragsmanagement bis zum fertig gedruckten Bogen	Sebastian Riegel Hochschule der Medien	16:00 Uhr	Keine Angst vor JDF Beispiele aus der Praxis	Christopher Graf Dalim Software GmbH Dalim Software Anwender
			17:00 Uhr	Schlusswort	
			17:30 Uhr	„JDF-Stammtisch“ im JDF-Labor der Hochschule der Medien	

Hochschule der Medien

Die Hochschule der Medien (HdM) bildet Spezialisten und Allrounder für die Medienwelt aus, sowohl für den Print- als auch für den Non-Print-Bereich. Sie bietet insgesamt 21 Bachelor- und Master-Studiengänge an. In den Studiengängen Druck- und Medientechnologie (Bachelor) sowie Print and Publishing (Master) wird das Thema JDF seit Jahren den Studierenden in Vorlesungen und Praktika nahe gebracht.

CIP4

Die internationale Kooperation zur Integration der Prozesse in Druckvorstufe, Druck und Weiterverarbeitung (CIP4) ist eine internationale Organisation mit Sitz in der Schweiz. Ziel der CIP4 Organisation ist die Förderung der Entwicklung und Einführung der Prozessautomatisierung in der grafischen Industrie. Dies geschieht durch die Entwicklung von Standards, das Angebot von Seminaren und durch die Bereitstellung von Software-Werkzeugen.

Weitere Informationen unter: www.cip4.org

Moderation **Prof. Dr. Thomas Hoffmann-Walbeck**
Studiendekan an der Hochschule der Medien

Sebastian Riegel
Hochschule der Medien